

Datenblatt M12-230 V , Typ 74041

Der in einem hochfesten Kunststoffgehäuse eingefasste elektrische Linearantrieb ist geeignet zum Öffnen von Dachklappen und Lichtkuppeln. Der Motor ist für Solobetrieb, Tandem- oder Gruppenbetrieb verwendbar. Dieser Motoröffner ist wartungsfrei und mit einer automatischen, lastabhängigen Endabschaltung ausgestattet. Der Antrieb ist spritzwassergeschützt, jedoch nicht für Feuchträume geeignet.

Technische Daten:

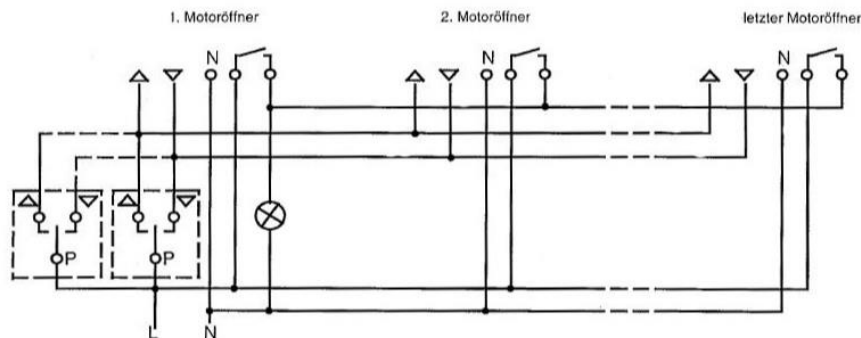
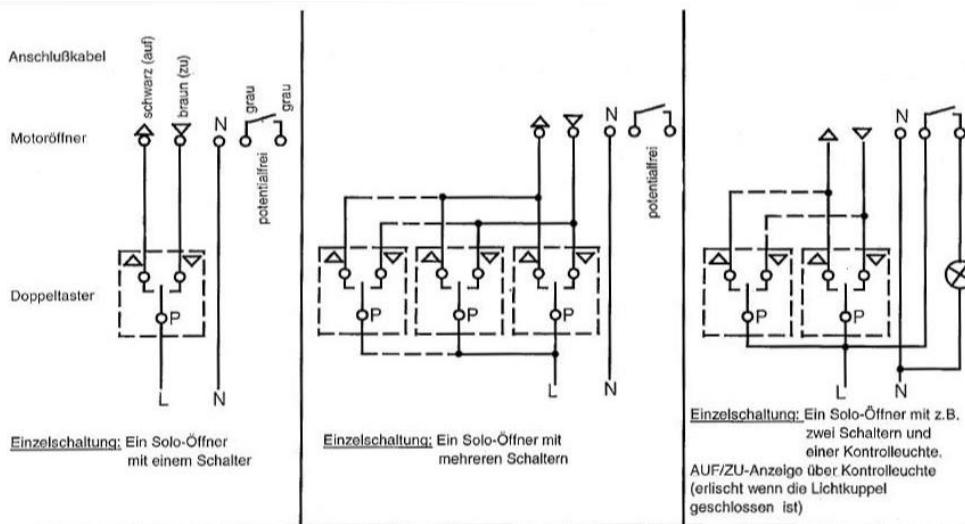
Betriebsspannung:	230V/ 50Hz
Stromaufnahme:	0,17 A
Leistung :	40 VA
Hublänge:	300 mm
Hubkraft:	öffnen 500 N; schließen 200 N
Schutzart:	IP 54 nach DIN 40050
Funkenstörungsgrad:	N nach VDE 8875 A2/ ..8.2
Betriebsart S3:	3 min
Anschlusskabel:	5-Adrig, ca. 1,0 m grau
Max. Umgebungstemperatur:	60°C
Max. Zuhaltkraft:	4000 N
Farbe:	grau
Gewicht:	1,6 Kg

Anschlussplan Motoröffner M12-230V (Typ 74040 und 74041)

für Einzel- und Gruppenschaltung – System: Motoröffner M12-230V

Schaltlast potentialfreier Kontakt: max 2A/230V AC

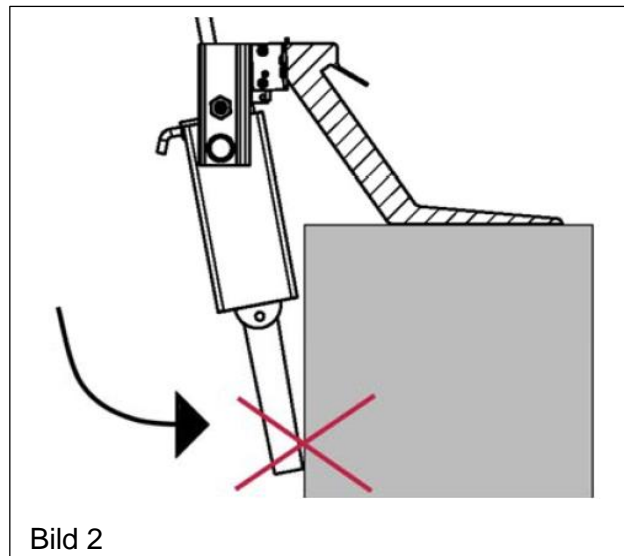
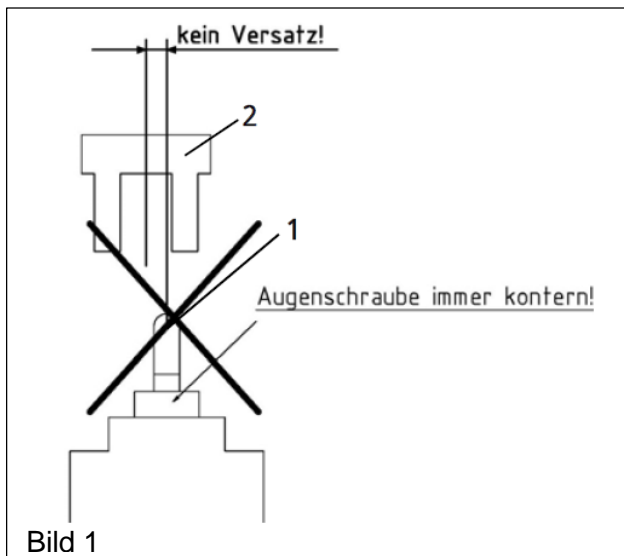
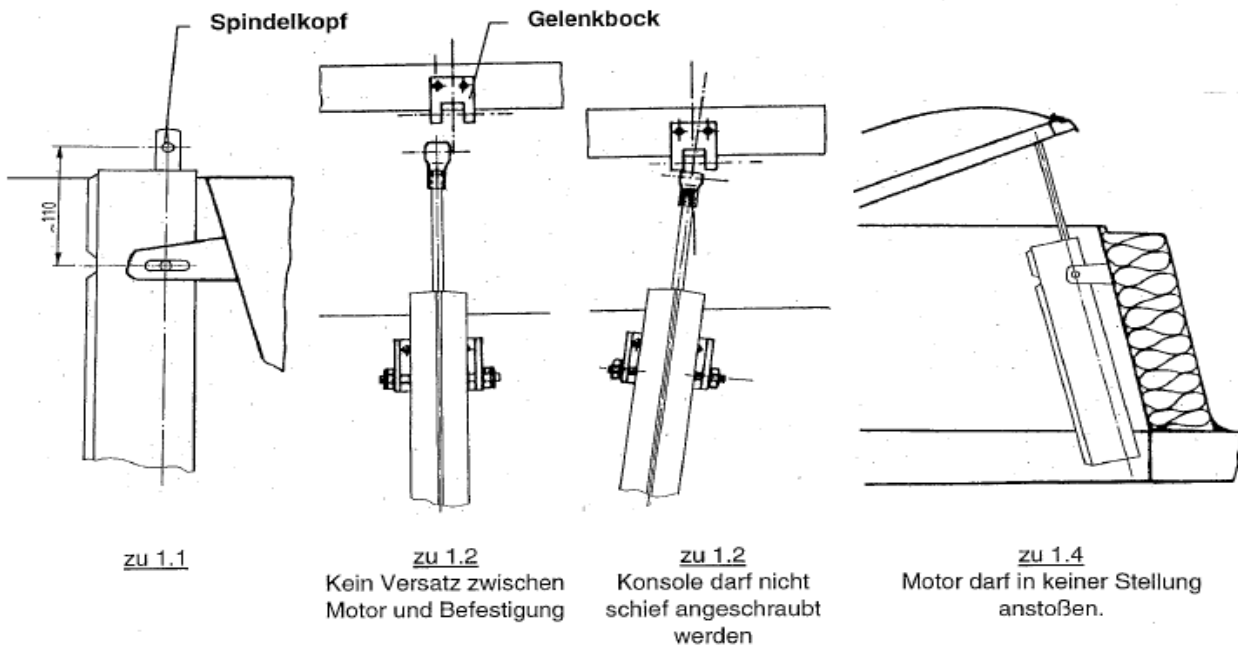
Schaltpläne



Gruppenschaltung: mehrere Solo-Öffner (auch in Tandembetrieb) mit einem oder mehreren Schaltern ohne oder mit Kontrolleuchte (Die Kontrolleuchte erlischt wenn alle Lichtkuppeln geschlossen sind.)
Die Anzahl der Motoröffner ist durch die maximale Belastbarkeit der Schalter begrenzt (bei JET-Lüftungsdoppeltaster bis zu 8 Motore).

1. Montage

- 1.1 Vor Montage ist das Einbaumaß (~ 110mm) des Motoröffners durch Heraus- oder Hineindreihen des Spindelkopfes sicherzustellen.
- 1.2 Motoröffner in Konsole montieren, Spindelkopf mit Gelenkbock verbinden und mittig, senkrecht ausrichten (Motoröffner mit Schrauben nicht quetschen).
- 1.3 Motorkonsole befestigen.
- 1.4 Während der Hubbewegung und in ausgefahrenem Zustand darf der Motor in keiner Stellung anstoßen.



Bitte beachten Sie, dass der Motor in jeder Hubstellung über einen freien Schwenkbereich verfügt. Ein Anstoßen des Öffners an den Baukörper ist unbedingt zu vermeiden (**Bild 2**).

Die Motoraugenschraube (1) soll sich, ohne seitlichen Druck auf den Motor, in den Lichtkuppelngriff (z.B. Lagerbock) (2) einschwenken lassen. Das gilt insbesondere für die eingefahrene sowie ausgefahrene Motorstellung (**Bild 1**). Die Mindesteinschraubtiefe der Augenschraube (1) beträgt 14 mm. Wenn der Verstellbereich der Augenschraube nicht ausreicht, Öffner etwas ausfahren und danach einbauen. Beim Schließen schaltet der Öffner über die Lastabschaltung ab.